# DAS SPORTSTUDIUM FÜR PRÄVENTION UND THERAPIE





# DUALES SPORTSTUDIUM BACHELOR OF ARTS (B.A)

Prävention und Bewegungstherapie in Lebenswelten

Studiengang in der Akkreditierung

- Einmalig in Deutschland
- Blended Learning
- Mehr als 40% Praxisanteil
- Integrierte Zusatzqualifikation
  - Fitnesstrainer A-Lizenz
  - Übungsleiter B Sport in der Rehabilitation
- ✔ Freundschaftliche Lernatmosphäre
- ✔ Persönliche Betreuung

Deutsche Berufsakademie Sport und Gesundheit der HVU Bildungsakademie gGmbH Stettiner Straße 4 34225 Baunatal





Telefon: 05601-8055 (Mo.-Fr. 8-16 Uhr) email: info@dba-baunatal.de

www.dba-baunatal.de

# Die Deutsche Berufsakademie Sport und Gesundheit – eine Symbiose aus WISSENSCHAFT und BERUFSPRAXIS



Nach der Akkreditierung des ersten Studiengangs -Bewegungscoaching und Gesundheit- durch den Wissenschaftsrat übermittelte der Hessische Minister für Wissenschaft und Kunst am 30. September 2017 die staatliche Anerkennung für die erste private Berufsakademie im Sport. Die Deutsche Berufsakademie Sport und Gesundheit (dba) mit Sitz in Baunatal konnte somit zum Wintersemester 2017/18 den Studienbetrieb aufnehmen.

Die neue Berufsakademie ist eine echte Bereicherung in der Bildungslandschaft. Sie hat ihre Studiengänge auf die Zukunftsmärkte Prävention, Fitness, Gesundheit, Therapie und Sport ausgerichtet. Die Deutsche Berufsakademie bietet mit ihrer modernen Studienkonzeption für die Studierenden erstklassige Perspektiven und Karrieremöglichkeiten. Das besondere didaktische Konzept der Deutschen Berufsakademie orientiert sich an den beruflichen Anforderungen sowie der Integration von wissenschaftlichen

Grundlagen in die wesentlichen berufstypischen Handlungsfelder. Dabei liegen die Ziele der Lehre an der dba in einem Theorie-Praxistransfer. Durch eine permanente Zusammenarbeit mit Rehaeinrichtungen, Betrieben, Gesundheitsinstitutionen, Fitnesszentren und Vereinen ist ein Wissenstransfer zur gegenseitigen Befruchtung gewährleistet. Das Studium an der dba ist im Wesentlichen auf die Kompetenzen ausgerichtet, die Arbeitgeber von ihren Mitarbeitern erwarten. Der erste Studiengang -Bewegungscoaching und Gesundheit- erfreut sich großer Beliebtheit.

Mit dem Wintersemester 2019 wollen wir nun einen zweiten Studiengang – **Prävention und Bewegungstherapie in Lebenswelten** – im Markt positionieren.

Schwerpunkte werden sein:

- die Lebenswelt von Beruf und Arbeit
- die Lebenswelt der Älteren.
- die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen

# DAS BESONDERE SPORTSTUDIUM IM STUDIENSYSTEM BLENDED LEARNING

Das Studium an der Deutschen Berufsakademie Sport und Gesundheit ist dual konzipiert und schafft so eine optimale Verbindung von betrieblicher Praxis mit seinen komplexen Anforderungen und wissenschaftlicher Kompetenz.

Somit ist gewährleistet, dass das praxisorientierte Studium auch Praktiker ausbildet. Diese einzigartige Kombination gepaart mit der pädagogisch, psychologischen Hinführung mit Menschen umzugehen, ist eine wirkliche Besonderheit der dba. Dazu bietet das erprobte Blended-Learning Studiensystem optimale Voraussetzungen, um Wissenschaft, Praxis, selbstständiges Lernen und berufliche Tätigkeit sehr gut zu verbinden.

#### Präsenzphasen

In den 6 Studiensemestern verbringen die Studierenden im Durchschnitt 4 Präsenztage je Monat (i.d.R. Donnerstag bis Sonntag) an der Berufsakademie. In diesem Zeitraum finden auch die notwendigen Prüfungen sowie eine persönliche Beratung und Unterstützung durch die Lehrkräfte statt.

#### **Blended Learning**

Mit unserem modernen E-Learning Angebot unterstützen wir das Studium von zu Hause und ermöglichen eine flexible Zeiteinteilung des Selbststudiums. Alle Studierenden haben den Zugriff auf eine betreute Lernplattform, die von den Professoren und Bildungsverantwortlichen mit großem Engagement erprobt wurde. Die Studierenden erschließen sich so ihr Wissen in der grenzenlosen Informationsvielfalt durch den Austausch untereinander und mit den Dozenten unter der Prämisse ihre individuellen Lernziele zu erreichen.

#### **Blended Learning bietet:**

- Didaktisch optimal aufbereiteten Lernstoff
- · Lernen, wann und wo es individuell passt
- Selbstständiges Lernen in kleinen Gruppen
- Individuell bestimmbares Lerntempo
- Persönliche Betreuung der Studierenden





# Prävention ist die beste Medizin

# Der neue Studiengang – PRÄVENTION und BEWEGUNGSTHERAPIE in LEBENSWELTEN



Foto: pixabay.de

Prävention und Gesundheitsförderung tragen dazu bei, gesund zu bleiben und Krankheiten gar nicht erst entstehen zu lassen. Krankheiten zu vermeiden erhöht nicht nur die Lebensqualität jedes Einzelnen, sondern stärkt auch die Zukunftsfähigkeit der Gesundheits- und Sozialsysteme.

Gesundheit zu fördern ist ein zentrales Anliegen von Medizin und Gesundheitswissenschaft. An dieser Stelle setzt der neue duale Studiengang -Prävention und Bewegungstherapie in Lebenswelten- an.

Hier erhalten die Studierenden das nötige Wissen, entwickeln Kompetenzen und Methoden für eine berufsqualifizierende wissenschaftlich fundierte Tätigkeit im Bewegungs- und Gesundheitssektor. Prävention und Bewegungstherapie durch Sport erlangen vor dem Hintergrund der spezifischen Belastungen und Beanspruchungen in den unterschiedlichen Lebenswelten der Menschen einen immer höheren Stellenwert. Die Lebenswelten beginnen im Kindergarten, über

Schule, Ausbildung, Beruf und reichen bis hin zum Altersheim oder Pflegeeinrichtung. Das Studium vermittelt das Fachwissen sowie die Entwicklung persönlicher, sozialer sowie methodisch-analytischer Kompetenzen.

Das Ziel des Studiums ist, das Erreichen einer quali-

fizierten Berufsfähigkeit. Die Studierenden werden befähigt mit geeigneten Mitteln der funktionellen Diagnostik des Sports, der Bewegungstherapie und der Gesundheitspsychologie physische und psychosoziale Beeinträchtigungen in den Lebenswelten zu erkennen und zu therapieren. Sie werden in der Lage sein, Maßnahmen der Prävention und Bewegungstherapie zu planen, durchzuführen und zu bewerten. Dazu verfügen die Absolventen über fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten, um auf Lebenswelten ausgerichtete Präventions- und Therapieprogramme zu erarbeiten und umzusetzen. Da die Gesundheitswirtschaft als Markt mit Zukunft eingestuft wird und stetig wächst, gilt es natürlich auch das richtige

Die Gesundheitsbranche stellt über sechs Millionen Arbeitsplätze und die qualitativen Ansprüche steigen. Die Menschen werden immer älter und Krankheiten immer komplexer. Somit ist es ein Gebot der Zeit mit der Professionalisierung der Fachkräfte zu starten. Wir leisten unseren Beitrag.

Fachpersonal im Markt zu positionieren.

# STUDIEN ABLAUF UND INHALTE

Semester 1	Semester 2	Semester 3
Einführung in das Studium und das wissenschaftliche Arbeiten	Grundlagen der Sportpädagogik, Sportpsychologie und Sportethik	Gesetzliche Rahmenbedingungen für Prävention und Bewegungstherapie
Biologische und physiologische Grundlagen	Marketing in der Sport- und Gesundheitsbranche	Bewegung und Gesundheit in der Lebenswelt der Kinder und Jugendlicher
Grundlagen der Bewegungs- und Trainingslehre	Krafttraining	Belastbarkeit und Gesundheit in der Lebenswelt von Beruf und Arbeit
Wirtschaftslehre in der Sport- und Gesundheitsbranche	Gruppentraining in den Lebenswelten	Funktionsdiagnostik
Krafttraining	Ausdauertraining	Funktionstraining
Praxis im Partnerunternehmen	Praxis im Partnerunternehmen	Praxis im Partnerunternehmen
Semester 4	Semester 5	Semester 6
Betriebliches Gesundheitsmanagement	Bewegungstherapie bei chronischen Erkrankungen	Wissenschaftliches Arbeiten (Vertiefung)
Kommunikation und Digitalisierung	Betriebliche Gesundheitsförderung	WP1/WP2/WP3: Wahlpflichtmodul
Bewegung und Gesundheit in der Lebenswelt der Älteren	Ernährung und Gesundheit in Lebenswelten	
Gesundheitspsychologische Aspekte in den Lebenswelten	Psychische Belastungen und Beanspruchungen	
Bewegungsförderung in Alten- und Pflegeeinrichtungen	Return to sport/Return to work	Entspannung und Stressabbau
<b>Praxis-Projekt:</b> Prävention und Bewegungstherapie in Lebenswelten	<b>Praxis-Projekt:</b> Ernährung und Gesundheit in Lebenswelten	Bachelorarbeit

Im Studium liegt der Schwerpunkt auf Prävention, Bewegungstherapie, betriebliche Gesundheitsförderung und Gesundheit. Dabei geht es nicht nur um ein breites und integriertes Wissen über Theorien und deren Anwendbarkeit. Die Studierenden lernen Grundbegriffe zu beherrschen, um Theorien und Gesetzte auf gesundheitsbezogene Anwendungsfelder zu übertragen. Dazu gehört eine selbstkritische Reflexion der eigenen Leistung und das Einbringen von eigenen Fähigkeiten, wie z.B. im Präsenzunterricht konstruktiv, diszipliniert und zuverlässig zu arbeiten und sich problemlösungsorientiert im Team einzubringen. Gerade in den methodisch praktischen Übungen legen wir Wert auf Selbstkompetenzen bei korrekter Übungsausführung und eigener Körper- und Technikerfahrung.

Der Aufbau von Vermittlungskompetenzen bei der Übungsanleitung mit unterschiedlichen Zielgruppen wird bei uns groß geschrieben. Durch die Verknüpfung von Theorie und Praxis lernen die Studierenden schon während des Studiums sich konkreter mit Problemsituationen aus dem Berufsalltag auseinanderzusetzen und selbstständig Lösungsansätze zu entwickeln. Die damit gezielte Vorbereitung auf das Berufsleben im Präventions- und Gesundheitsbereich ist in dieser Form einzigartig und an keiner anderen Hochschule oder Universität so wiederzufinden.

Wir messen die Qualität des Studiengangs am Berufserfolg der Absolventinnen und Absolventen und an der Zufriedenheit der Studierenden.

Prof. Dr. Kuno Hottenrott Akademieleiter

# **NACH DEM STUDIUM**

#### Absolventinnen und Absolventen haben Karrierechancen in den FOLGENDEN BEREICHEN:

Die Absolventen/-innen besitzen fachliche und soziale Kompetenzen, um in ihrem präventiven und sporttherapeutischen Handeln mit Ärzten, Sportwissenschaftlern und Therapeuten sowie Partnern aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung interdisziplinär und problemlösend zusammenzuarbeiten.

- Therapie-, Rehabilitation- und Gesundheitszentren
- Fachpraxen für Orthopädie und Sportmedizin
- Akut- und Reha-Kliniken
- Kureinrichtungen
- psychosomatischen Kliniken
- Betriebe und Institutionen

- Medical-Fitness-Studios
- Gesundheitssportvereine
- eigene selbstständige Tätigkeit
- Kommunen, öffentliche Einrichtungen und Seniorenresidenzen
- Krankenkassen
- Gesundheitsmanager in Betrieben
- Bildungungseinrichtungen

# **DIE ZULASSUNG**

- · Abitur oder
- Fachhochschulreife oder
- Meister mit Kammerabschluss oder
- Mittlerer Bildungsabschluss und Nachweis einer fachverwandten abgeschlossenen Berufsausbildung mit anschließender zweijähriger Berufspraxis, Aufnahmeprüfung erforderlich
- Nachweis eines Ausbildungs- oder Praxisbetriebes

Details regelt die Zulassungsordnung der dba.

# **DIE BEWERBUNG**

- Ausgefülltes und unterschriebenes Bewerbungsformblatt der dba
- Lebenslauf
- Beglaubigte Kopie des Schulabschluss-Zeugnisses
- Versicherungsnachweis der Krankenkasse
- Kopie von Lizenzen oder Nachweis über Qualifizierungen
- Angaben zum Ausbildungs- bzw. Praxisbetrieb
- Persönliches Motivationsschreiben

## Studienbeginn ist i.d.R. Oktober!

Kennst du ein Unternehmen, bei dem du gerne dein duales Studium absolvieren möchtest, aber es hat keine Stelle ausgeschrieben?

Sei mutig und sprich den Verantwortlichen direkt an. Eventuell sind dem Betrieb die Vorteile des dualen Studiums noch gar nicht bekannt.

Gerne unterstützen wir dich bei der Suche nach einem geeigneten Praxisbetrieb.

#### **Die Kosten**

Die Studiengebühr beträgt 490 Euro pro Monat und wird auf Basis deines Arbeitsvertrages i.d.R. vom Praxisunternehmen überwiesen.

Dein monatliches Einkommen richtet sich nach den Arbeitsstunden im Betrieb.



# DIE VORTEILE AUF EINEM BLICK

## **Fitnesstrainer A-Lizenz**

nach nur einem Jahr erhält der Studierende die Fitnesstrainer A-Lizenz der Deutschen Fitnesslehrer Vereinigung (dflv)

## Präventionskonzepte

während der Präsenzphasen erstellt und entwickelt der Studierende Präventionskurskonzepte und kann diese individuell auf Ihr Unternehmen anpassen

# Übungsleiter B Sport in der Rehabilitation

nach nur 3 Semestern darf der Studierende Rehasportkurse gem. §64 SGB IX anbieten

### Präventionsanbieter

Bachelor-Absolventen sind Präventionsanbieter und benötigen keine zusätzliche Zertifizierung

#### Staatlich anerkannt!

Unser Studienabschluss ist staatlich anerkannt und damit gleichwertig zu Bachelorabschlüssen staatlicher Fachhochschulen und Universitäten. Er berechtigt international den Titel Bachelor of Arts (B.A.) zu führen

#### So finden Sie geeignete Studierende:

Sie schreiben als Unternehmen Stellen für dual Studierende aus und suchen unter Berücksichtigung der Zulassungsvoraussetzungen unter den Bewerber/-innen die passenden Studenten/-innen aus. Die Immatrikulation an der Berufsakademie erfolgt im zweiten Schritt.

Bedenken Sie: Eignung lässt sich nicht nur an Schulnoten ablesen. Auch Eigenschaften der Interessentinnen und Interessenten wie Teamfähigkeit, Leistungsmotivation, Lernbereitschaft und praktische Erfahrungen sind besonders wichtig.

Unser Ziel ist es den optimalen Bewegungstherapeuten der Zukunft auszubilden

> Claus Umbach, Gründer Deutsche Berufsakademie Sport und Gesundheit



# DIE ANSPRECHPARTNER



Claus Umbach Geschäftsführer Telefon: +495601965520 Mobil: +491725613388 claus.umbach@dba-baunatal.de



Prof. Dr. phil. habil

Kuno Hottenrott

Akademieleiter

Telefon: +4956018055

Mobil: +491796720845
kuno.hottenrott@dba-baunatal.de



Prof. Dr. paed. habil

Volker Mattausch

Studiums- und
Ausbildungsmanagement

Telefon: +495601965522
Mobil: +491723777755
volker.mattausch@dba-baunatal.de



Prof. Dr. phil.

Matthias Obinger
Studiengangsleiter
Telefon: +495601965522
Mobil: +4917624893393
matthias.obinger@dba-baunatal.de

### Sie wollen dual an der dba studieren?

Wenden Sie sich jederzeit an uns: Telefon: 05601-8055 (Mo.-Fr. 8-16 Uhr) email: info@dba-baunatal.de

#### www.dba-baunatal.de

#### **Anschrift**

Deutsche Berufsakademie Sport und Gesundheit der HVU Bildungsakademie gGmbH Stettiner Straße 4 34225 Baunatal



@dba\_duales\_sportstudium





@dba.Sport.und.Gesundheit